

Schülergenossenschaft „Kiosk39“ – Unser Schulkiosk

Der Schulkiosk als Lern – und Entwicklungsort

Der Schulkiosk ist ein wichtiger Bestandteil des Schullebens an der Birger-Forell-Sekundarschule. Es ist uns ein besonderes Anliegen, unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, ihre Begabungen und Stärken zu entdecken und weiterzuentwickeln. Gleichzeitig möchten wir sie auf ihrem Weg in die Berufswelt unterstützen und ihnen praxisnahe Einblicke in wirtschaftliche Abläufe ermöglichen.

Die Mitarbeit in der Schülergenossenschaft bietet hierfür eine besondere Gelegenheit: Die Schülerinnen und Schüler übernehmen Verantwortung, arbeiten im Team und sammeln praktische Erfahrungen in verschiedenen Bereichen eines kleinen Unternehmens.

Unterstützt wird dieses Projekt durch eine Kooperation mit der Volksbank Plus eG, die die Schülergenossenschaft beratend begleitet und den Schülerinnen und Schülern Einblicke in wirtschaftliche Zusammenhänge ermöglicht.



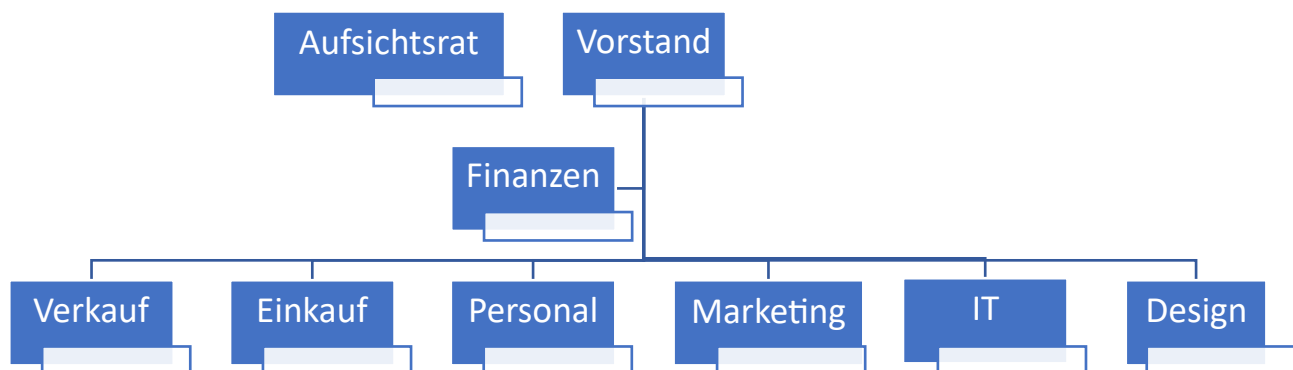
Von der Schülerfirma zur Schülergenossenschaft

Der Schulkiosk hat an der Birger-Forell-Sekundarschule eine lange Tradition. Im Schuljahr 2018/19 wurde er zunächst als Schülerfirma „SnackShack“ von Schülerinnen und Schülern gemeinsam mit dem Förderverein ins Leben gerufen, nachdem der vorherige Kioskbetreiber in den Ruhestand ging.

Im Jahr 2022 wurde das Konzept weiterentwickelt und der Kiosk in die Schülergenossenschaft „Kiosk39“ überführt. Die Schülerinnen und Schüler erstellten mit Hilfe von Beratern der Volksbank einen Geschäftsplan und eine Satzung, die auf einer Gründungsversammlung verabschiedet wurde. Zudem wurde ein Vorstand gewählt und ein Aufsichtsrat gebildet. Seitdem organisieren die Schülerinnen und Schüler den Betrieb eigenständig und übernehmen Verantwortung in Bereichen wie Einkauf, Verkauf, Marketing und Finanzen. Zudem organisieren sie jährlich eine Generalversammlung, auf der alle Mitglieder, die für 7,-€ einen Anteil erworben haben, über die Entwicklung der Genossenschaft mitentscheiden können.

Organisation:

Alle Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse können an der Genossenschaft teilnehmen. Sie füllen zu Beginn des Schuljahres einen Selbsteinschätzungsbogen mit ihren Stärken aus. Mit Hilfe der Personalabteilung können sie sich dann einer Abteilung zuordnen. Insgesamt können bis zu 40 Schülerinnen und Schüler in der Genossenschaft mitarbeiten. In jeder Abteilung sollten ungefähr 5-7 Schülerinnen und Schüler arbeiten. Folgende Abteilungen gibt es im „Kiosk39“:



Aufgaben der einzelnen Abteilungen:

Abteilung	Aufgabe
Verkauf	- Vorbereitung und Auslage der Lebensmittel und Produkte - Verkauf in den einzelnen Pausen - Reinigung der Verkaufsfläche und des Pausenraums
Einkauf	- wöchentliche Bestandsaufnahme und eigenständige Bestellungen/Einkäufe durchführen (Anfertigung von Einkaufslisten) - evtl. Änderung/Anpassung des Sortiments
Personal	- Erstellung von Einsatzplänen - Werbung und Einstellung von neuem Personal
Finanzen	- Erstellung von Exceltabellen zur Berechnung von Preismagen - Erstellung von Preislisten - Führung des Kassenbuchs und tägliche Abrechnung
Marketing/Design	- Erstellung des Logos - Erstellung von Plakaten/Flyern/Designs für Preislisten etc. - Durchsagen für Aktionen - Vorstellung des Kiosks bei den neuen 5.Klässlern und auf Elternabenden - Werbung auf sozialen Kanälen

